


Ich ging emol spaziere

Volkslied aus Hessen


Etwas rasch und schalkhaft

p

S. 


Tip tap tip - pel tap, tip tap tip - pel tap, immer wieder auf und ab!
Money, Money, ach wie toll; viele, viele, Säk - ke voll; soviel Pinke wun - der - voll!
Töchter - lein von und zun; Fräu - lein, ach so fein; Seiden - strümpf im güld'nen Schuh!
Süpp - chen, mild und warm; Knob - lauch auch hi - nein, Fleisch dazu, das wär fein!
Links rum, hoch das Bein, rechts rum, so soll's sein s'Mädle möchte tan - zen fein!

p


T. 

8 Schö - ner, komm doch her Küß mich, auf den Mund, dann gibt's noch viel mehr!
Lieb - ster sei ge - scheit, nimm doch mei - ne Hand und dann schnell ge - freit!
Som - mer: nach - ge - dacht, end - lich - auf - ge - wacht. Frei - heit; welch ein Glück!

p

B. 

mf

B. 

5

Ich

S. 

mf

na - nu, na - nu, na - nu.,

A. 

mf

T. 

8 *mf*

B. 

mf

B. 

ging ein - mal sa - zie - ren

1

Ich

S.  was sagst Du denn da - zu?

A. 

T.  8

B. 

B.  *f*
ging ein-mal spa - zie - ren, Ich ging ein-mal spa -

S.  *f*
bums, va - le - ra

A.  *f*

T.  8 *f*

B.  *f*

B.  *mf*
zie - ren und tät ein Mä - del füh - ren

S. *mf*
ha, ha, ha, ha, ha; und tät ein Mä-del füh - ren; ha, ha ha, ha, ha!

A. *mf*

T. *mf*
8 ha, ha, ha, ha, ha, und tät ein Mä-del füh - ren - ha, ha, ha, ha, ha!

B.
ha, ha, ha, ha, ha und führt das Mä - del ha, ha, ha!

Schluß

S.

A.

T. 8


B.

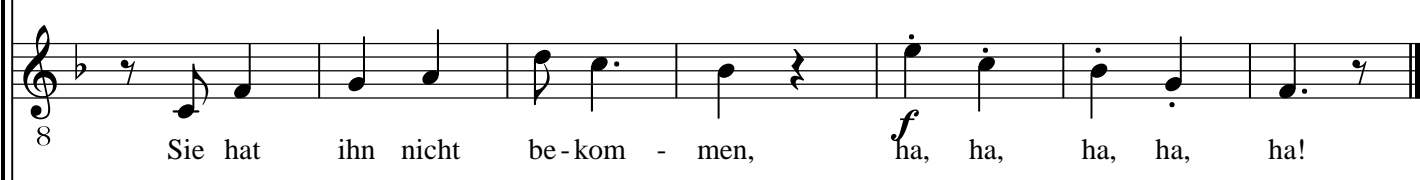
S. 


A. 

T. 

B. 

S. 

T. 

B. 

2. Sie sagt, sie hätt viel Gulde 's warn aber lauter Schulde;
3. Sie sagt, sie wär von Adel ihr Vater führt die Nadel,
4. Sie sagt, sie könnt gut koche 's war har wie lauter Knoche,
5. Sie sagt, sie könnt schön tanze ihr Rock war voller Franse
6. Sie sagt, ich soll sie küsse es brauchts niemand zu wisse,
7. Sie sagt, ich soll sie nehme sie macht mirs recht bequeme,
8. Der Sommer ist gekomme ich hab sie nicht genomme!